



Stadt Zossen



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Schöneiche

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.07.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:46 Uhr
Ort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Schöneiche, Kallinchener Str. 1 a, 15806 Zossen

Protokollant(in)

Kerstin Ribbecke

Ortsvorsteher

Ramona Strzelecki

Ordentliches Mitglied im Ortsbeirat

Matthias Wilke

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 06.05.2025
- 5 Bericht der Ortsvorsteherin
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 8 Bericht der freiwilligen Feuerwehr
- 9 Bericht zur Verleihung Teltow-Fläming-Preis
- 10 Auswertung Xletix Veranstaltung
- 11 Stromkasten Telzer Straße
- 12 Mehrzweckgebäude für die Feuerwehr
- 13 Stand Mehrgenerationenpark
- 14 Grabsteineinfassung Kriegsgräberstätte Friedhof
- 15 Finanzpläne der Vereine
- 16 Kreuzung BSR : parkende LKW's & Beschilderung
- 17 Pferde & Hunde im Ort, Nachlese zum Gedankenaustausch
- 18 Baugebiet "Südlicher Planweg"
- 19 Wohngebiet Birkenhain
- 20 Kirche / Naschgarten Schöneiche
- 21 Schließung der öffentlichen Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin**

Die Sitzung wird durch die Ortsvorsteherin um 18:00 Uhr eröffnet.

2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Strzelecki stellt fest, dass von den 2 stimmberechtigten Ortsbeiratsmitgliedern 2 anwesend sind. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

3 **Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwendungen gegen die Tagesordnung vor.

4 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 06.05.2025**

Es liegen keine Einwendungen gegen die oben genannte Niederschrift vor. Diese gilt damit als angenommen.

5 **Bericht der Ortsvorsteherin**

1 Jahr im Amt, der Start war schwer, die Vielzahl der Menschen, die mir nach wie vor Mut zusprechen und mich unterstützen, ist immens. Ohne euch hätte ich die Kraft nicht. Danke für euer entgegengebrachtes Vertrauen. Danke allen fleißigen Händen, die unseren Ort schöner machen, lebenswerter.

- 10.5. Dorffest Schöneiche, 44 Jahre KCS, Familienfest mit Festumzug, zahlreichen Darbietungen
- 17.5. Fest der Jagdgenossenschaft mit allen Verpächtern & Landbesitzern auf dem Sportplatz
- 12.6. Ortsbegehung Schöneiche mit Bauamt - siehe Protokoll (liegt während der Versammlung aus)
- 13. - 15.6. Stadtfest Zossen, KCS Auftritte

- 14.6. Landpartie Agrargenossenschaft Groß Machnow, BGS & Hof Strzelecki gestalteten das Fest mit
- 18.6. Treffen mit Seniorenbeirat der Stadt Zossen, um Verknüpfungen zu festigen
- 16.7. Sommerfest der Senioren, wetterbedingt nicht am Strandbad Motzen, sondern im DGH mit
- Strandatmosphäre, Cocktails und liebevoller Deko
- DRK Saskia Nösel (neue Jugendbetreuerin), Besuch zur Bürgersprechstunde, Austausch zum weiteren Vorgehen im Jugendclub, 2 Termine (11.8.+25.8) im Jugendclub während der Sommerferien
- Aera 112: Termin 08.-10. August ist abgesagt, daher keine Parkplatz Probleme
- 14.-17.08. VW Bus Festival Teltow Fläming Ring

bezugnehmend Einwohnerfragestunde letzte Sitzung

Dorfchat: OV übernimmt Aufgabe Termine zu Jugendweihen, Konfirmationen, Jubiläen etc. nach Rücksprache zu veröffentlichen (Daten der Einschüler fehlen noch) wird in der Stadt hinterfragt.

6 Einwohnerfragestunde

Bürger(in)1

Klarstellungssatzung Innenbereich, Grundstück ist lt. Bebauungsplan immer noch geteilt & im Flächennutzungsplan kann man nichts erkennen. Kommentar BM: Stadt ist in Abstimmung mit Landkreis, bezüglich Einpflege in den Klarstellungssatzungen & Ausstellungssatz in Bauausschuss & SVV nach der Sommerpasse geht es hier weiter.

In Richtung Deponieeinfahrt soll auf der links liegenden Freifläche eine PV-Anlage errichtet werden, gibt es hierzu Informationen? Kommentar BM+OV: zurzeit liegen keine Informationen hierzu vor. BM: Wenn der Investor einen Aufstellungsbeschluss hat und die Aufnahme in den Bebauungsplan wünscht, kann dies in den Gremien diskutiert werden. Ist sehr komplex ca. 2/2,5 Jahre. Ein solcher Antrag liegt nicht vor.

Bürger(in)2

Äußert Bedenken zum Zutritt im Kindergarten: es kann jeder ins Haus, keine Schließanlage vorhanden. Kommentar BM: es gibt Grundsatzregularien, die Stadt ist dabei diese für alle Kitas zu überprüfen und eine einheitliche Lösung zu finden. Dies wurde bereits auf der Leiterinnentagung diskutiert.

7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates

BM: Ich wurde von mehreren Betroffenen gebeten, nochmal Klarheit zum Strukturfond zu geben. BM liest Schreiben der MEAB vom 22.04.2025 erneut vor. (Dies hatte in der letzten Ortsbeiratssitzung die OV ebenfalls bereits getan)

„.... Wichtig ist uns dabei, dass es diese zweckgebundenen Zahlungen ausschließlich für Infrastrukturmaßnahmen genutzt werden. Das meint insbesondere, dass die Strukturfondsmittel ausschließlich für investive Maßnahmen, d.h. zur Verbesserung

der öffentlichen Infrastruktur wie auch für dringend Anschaffungen bei ortsansässigen, gemeinnützigen Vereinen, nicht jedoch für konsumtive Ausgaben, wie Jubiläen oder Feierlichkeiten, genutzt werden.“

Weiterer Hinweis: Mehrgenerationenpark wird nicht aus den Strukturfondmitteln Schöneiches errichtet, außer Schöneiche möchte etwas Explizites, was nicht im Fördermittelbescheid enthalten ist.

Stadt Zossen hat eine Spendensatzung, hierunter werden die Strukturfondmittel eingeordnet, es wird hierzu einen SVV-Beschluss geben (dem obersten Gremium der Stadtverwaltung), sodass OV (Schöneiche & Kallinchen) nicht mehr allein verantwortlich sind.

8 Bericht der freiwilligen Feuerwehr

OWF der FFW Schöneiche berichtet

bisher 25 Einsätze in 2025

Besonderes: 30.05. Gebäudebrand Schöneiche Haus Am Wald (zwischen Telz und Zossen)

Kleingartenkolonie Komposthaufen & Schuppen

21.06. Berufsfeuerwehrtag für die Jugendfeuerwehr, an diesem Tag brannte zwischen Schöneiche & Kallinchen Wald: 1.300m², sodass kurzfristig die Jugend in der Wehr blieb, da die Kameraden im Einsatz waren.

Anfang Juli Waldbrände in Sachsen: FFW Schöneiche auf Abruf, in Vorplanung bis 08.07.,

Einsatz aufgrund einsetzenden Regens nicht notwendig

Tag der offenen Tür:

13.09. ab 13 Uhr am Gerätehaus, die FFW lädt herzlich ein! In Planung: Schöneiche von Oben, Technik zum Anfassen etc.

9 Bericht zur Verleihung Teltow-Fläming-Preis

16.05.2025 wurde Frau Monika Strzelecki in der Kreisverwaltung Luckenwalde der Teltow-Fläming

Preis 2025 für ihr ehrenamtliches Engagement in Schöneiche verliehen. Sie war Visionärin & Initiatorin des Naschgartenprojektes, sie kümmert sich um alle Belange zur Seniorenarbeit im Ort & hat eine Gruppe pflegender Angehöriger ins Leben gerufen. Dafür hier auch an dieser Stelle mein herzliches Dankeschön.

Ein weiterer verdienter Preis ging am 18.7.2025 in unseren Ortsteil. Dennys Fröhlich wurde der Unternehmerpreis 2025 der Stadt Zossen verliehen. Seine Firma LSD LightShowDesign richtet derart viele Veranstaltungen, Versammlungen und Feste aus, dass deren Vielzahl hier nicht aufgelistet werden kann. Ein herzliches Dankeschön, dir und deinem Team für euren unermüdlichen Einsatz. Ihr bereichert unseren Ort sehr.

10 Auswertung Xletix Veranstaltung

Am Wochenende 24. & 25. Mai fand in diesem Jahr die Xletix Veranstaltung statt. Es gab im Vorfeld ein Treffen mit dem Veranstalter, dem DRK, dem Brandschutz, der Verwaltung und der OV, um die Probleme unseres Ortsteiles ansprechen zu können. Es ging erneut um die Parksituation, das Müllaufkommen, den Mehrwert für unsere Anwohner. Die enge Zusammenarbeit, auch mit dem Ordnungsamt, konnte die Falschparkerei eindämmen, auch wenn noch nicht zufrieden stellend lösen. Die Veranstaltung verlief insgesamt gut laut Veranstalter. Die OV selbst war an beiden Tagen an der Kreuzung Richtung Sportplatz vor Ort und konnte das Chaos der Autos verfolgen, hier muss sich für das nächste Jahr was ändern. Bei dem Treffen mit der Projektleiterin zur Auswertung der Veranstaltung konnte diese Themen besprochen werden. Anwohner informierten sie über zugeparkte Einfahrten, Grünflächen und Gehwege. Die Anwohner der Einbahnstraße zum Waldstadion konnten ohne großen Umweg ihre Grundstücke nicht erreichen, auch das wurde für die kommende Veranstaltung am 30.-31.5.2026 aufgenommen. Die OV ist grundsätzlich ein Befürworter dieser Großveranstaltung, jedoch fehlt ihr der Mehrwert für uns als Ort. Die Verhandlungen für das nächste Jahr laufen im Hintergrund und sind weiterhin davon abhängig, wieviel der Parkplatz und die Parkplatzbetreibung kosten werden.

- OV verkaufte Kuchen, Stullen, Getränke, die Einnahmen gehen an die Senioren 141,50€
- KCS hatte Samstag einen Grillstand & Getränke (KCS war ebenfalls sehr zufrieden)
- BGS fuhr einen Kremser Shuttle an beiden Tagen: Spende ging an die Senioren in Höhe von 200€
- Männerstagsgruppe hat 150€ gespendet an die Senioren

Die Spenden von ca. 500€ wurden direkt für die Kochshow von Daniel Reuner für die Senioren im Juni verwendet. DANKE!!!

11 Stromkasten Telzer Straße

Stromhäuschen Feld Telzer Straße, Privatgrundstück Familie Wilke, Protokoll zur Ortsbegehung vom 24.4.23 (siehe Protokoll), es gab dazu keinen Beschluss, Stadtverwaltung (Bauamt) sieht dazu keinen Grund, Stadt baut keinen Stromkasten auf Privatgrund und wird dafür auch nichts kaufen oder pachten, wer sollte zusätzlich entstehende Stromkosten zahlen? Was sagt die BGS dazu?

Kommentar OB: 50kw Stromkasten außerhalb des Ortes für Feste, angedacht für BGS

Kommentar Vorstandsvorsitzender: ist nicht notwendig

Kommentar OV: Thema hat sich somit erledigt und wird nicht weiterverfolgt.

12 Mehrzweckgebäude für die Feuerwehr

Wie ist der Stand zum Thema "Kalthalle"? Gab es einen Termin dazu? Kommentar

OB: nein OV: Mein letzter Stand ist weiterhin, dass es keinen Bedarf der Vereine dazu gibt, alle Vereine in ein Gebäude zu bringen, funktioniert nicht.

Bleibt die Frage nach Feuerwehrmehrzweckgebäude:

Die Verwaltung hat keine Einwände für den Erweiterungsbau, die bauplanungsrechtliche Prüfung läuft, wird jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen. Für die Zuarbeit des Kostenplanes konnte eine sachkundige Person gefunden werden, die ihre Hilfe angeboten hat.

OV bittet Herrn Wilke dieses Vorhaben, als Alters- & Ehrenmitglied der Feuerwehr, zu unterstützen und voranzutreiben, um seinen Kameraden ihre Arbeit zu erleichtern.

Für eine mögliche Zustimmung nach erfolgter Bauvoranfrage, möchte OB zunächst einen Finanzplan sehen, um hier seine Zustimmung zu geben. Frage BM an OB: gibt es ein positives GO, dass die Verwaltung Stadt Zossen daran weiterarbeiten kann? Kommentar OB Herr Wilke: Ja

13 Stand Mehrgenerationenpark

Zuwendungsbescheid erhalten, das langersehnte Projekt kann starten, aktuell befinden wir uns in der Beauftragung der Planungsleistung, Bewilligungszeitraum: 5.6.25 bis 31.12.2027 (so lange können die Gelder abgerufen werden) Wir sind in der Ausschreibungsphase; Baubeginn: März 2026;

Beschluss durch die SVV 382.000€ davon für Spielplatz geplant, weitergedacht: MGP durch Fördermittel der EU und dadurch zu einem Millionenprojekt entwickelt. Es war zu keinem Zeitpunkt die Rede davon, Gelder aus dem Strukturfond dafür zu verwenden [lediglich vor meiner Amtszeit, als Herr Wilke noch OV war Stand es zur Frage]

Großer Dank an meine beiden Projektplanungspartner und an Frau Hahn der Stadtverwaltung!

Frage Bürger(in)3: Wer kümmert sich um die fachgerechte Pflege des Parkes? Kommentar OV: Die Firma mit Pflegevertrag (aktuell Arkades)

14 Grabsteineinfassung Kriegsgräberstätte Friedhof

Sanierung der Kriegsgräberstätte auf dem Friedhof in Absprache mit Grünflächenamt, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. & der Kreisverwaltung TF erfolgt. Antrag wurde gestellt, Platten einen würdevolleren Rahmen zu geben. Dem Antrag wurde zugestimmt und es können bis zu 5000€ Sondermittel für 2025 im 3. Quartal zur Verfügung gestellt werden. 3 Kostenvoranschläge für die Begradigung der Grabplatten wurden eingeholt und der Kreisverwaltung vorgelegt. Es folgen noch 3 für die Bepflanzung und Gedenkstein, die Stadtverwaltung entscheidet dann.

Familie Ribbecke bekommt nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung, der OV und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. auch für die Kriegsgräberstätte

auf dem Friedhof den Pflegevertrag.

Vielen Dank für die enge Zusammenarbeit, die Ideen, die Motivation & das Engagement für diese Projekte. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

15 Finanzpläne der Vereine

Vergabe Strukturfondsmittel: in der letzten Sitzung war das Übereinkommen, dass Finanzpläne der Vereine vorgelegt werden. Keine Finanzpläne erhalten. Nur fiktives Schreiben der SGS. Einen Brief zur finanziellen Unterstützung für Schiedsrichterkosten & Hallenkosten erhalten, dieses kann so nicht verwendet werden und Strukturfondsmittel sind somit nicht zu vergeben. Rechnungsbelege sind vorzulegen.

Kosten der Mehrzweckhalle 2024: 5590€ für Training (24€/h Männer, 12€/h Jugend) & Landesligaspiele (unter 6h 65€, über 6h 130€), Berechnung für 2025 steht noch aus, die Stadt Mittenwalde denkt an eine Neukalkulation der Kosten für 2026.

Neues Fußballtor & Ballfanganlage bei der Stadt angefragt – email Grünflächenamt aus Anfang Juni an den Vorstandsvorsitzenden: Belege Sportplatz-Hauptuntersuchungen sowie Prüfprotokolle Blitzschutz der Flutlichtanlage sind der Verwaltung zu übermitteln / Eisbahn weist Mängel auf und ist absolut nicht mehr verkehrssicher.

Abstimmung über OV neue Tore & Ballfanganlagen, Schätzung der Kosten, um ein optimales Ergebnis der nächsten Jahre sicher zu stellen, ca. 20TEUR für alles laut Verwaltung. Kommentar BM: Flutlichtanlage typisches Beispiel für Strukturfondsmittel, ebenso die Eis-/Schlittschuhbahn.

Pächter ist für Pflege und Wartung verantwortlich Handballverein = Pächter

Vorschlag BM: Arbeitskomitee bilden - jeder Verein aus Schöneiche ernennt min. 1 Mitglied für die Benennung investiver Maßnahmen für die nächsten 2 Jahre. In Zusammenarbeit mit der Kämmerei könnte dann ein Finanzplan erstellt werden.

Frage Bürger(in)2: Schriftlicher Antrag des Angelvereins vom 07.03.2025, wie ist da der Stand der Dinge? Wir haben bis heute keine Antwort erhalten.

OV: Dieser Antrag beinhaltet lediglich Pauschalbeträge, diese können, wie schon mehrfach auch in vergangenen Sitzungen besprochen wurde, nicht berücksichtigt werden. Rechnungsbelege bzw. Kostenvoranschläge sind einzureichen, um darüber abstimmen zu können, konsumtive Ausgaben wurden vom Spender ausgeschlossen. OV gibt der BM dieses Schreiben des Angelvereins.

Kommentar BM nach Sichtung des Antrages: Dieser kann so nicht verwendet werden bzw. nicht alle Punkte dieses Antrages. Wie schon unter Punkt 6 der Tagesordnung gesagt und aufgrund der Reform in der Kommunalverfassung etc. werden diese Mittel für Investives verwendet. Strukturfond ist ein Budget, wo Kostenvoranschläge verpflichtet sind. Pflege, Unterhalt, Wartung, Gerätehaus i.O., aber keine Verpflegung für Bauarbeiten. Es muss im Belegverfahren abgerechnet werden.

Bürger(in) 2: Vorstandsvorsitzender Angelverein merkt an, dass es für ihn nicht verständlich ist, warum in diesem Jahr die Senioren nicht auf dem Angelgrundstück waren nach dem Sommerfest.

OV erklärt die Herangehensweise der Seniorenarbeit, es wurde im November des

letzten Jahres der Jahresplan für 2025 erstellt, der Angelverein konnte keinen Termin zum Sommerfest benennen, demnach konnte es in dem Terminplan nicht berücksichtigt werden. Es steht dem Angelverein jederzeit frei, die Senioren einzuladen auf das Angelgrundstück. Damit hat die OV nichts zu tun, sie unterstützt die Seniorentreffen in allen Belangen, aber es steht ihr nicht zu dafür Einladungen auszusprechen. Im letzten Jahr war niemand vom Angelverein vor Ort beim Seniorentreffen am See, OV war dort, sie kann nicht mehr alle Aufgaben übernehmen. Der Frauenchor hat die Senioren auch autark zum Frühlingssingen eingeladen, um ihnen einen Einblick in die Vereinsarbeit zu geben, ein toller Nachmittag bei Kaffee & Kuchen war das, außerhalb des bestehenden Jahresplanes.

Anmerkung der OV:

SGS ist Pächter des Sportplatzes und für die Verkehrssicherungspflicht verantwortlich laut Pachtvertrag.

SGS ist ebenso Pächter der Bowlingbahn und dort für die Pflege der Außenanlagen zuständig. Bitte wendet euch bei diesen Anliegen zum Heckenschnitt, dem Rasenmähen etc. direkt an die Pächter. Die Anfragen dazu häufen sich bei mir (Mai Dorffest, Juni Sommerkirche), auch der Bauhof ist nicht der richtige Ansprechpartner und dafür nicht zuständig. Der Pächter ist dafür zuständig, ich werde die mir zu diesem Thema gestellten Fragen nicht mehr beantworten.

16 Kreuzung BSR : parkende LKW's & Beschilderung

Email vom 07.05.2025 Sachbearbeiter Straßenverkehr zum Thema fehlende Beschilderung: im letzten Jahr fehlte allein 6 x die Beschilderung. Es handelt sich um eine Zufahrtsstraße ohne Durchgangs- und Anliegerverkehr, die Verkehrsfrequenz ist sehr gering, aktuell besteht erstmal kein Handlungsbedarf, es bleibt in regelmäßigen Abständen auf Wiedervorlage.

Email vom 07.05.2025 Sachbearbeiter Außendienst Ordnungsamt Stadt Zossen zum Thema illegale Müllentsorgung, Lärmbelästigung: bloße Aussagen von Anwohnern reichen hier nicht aus.

Genauere Angaben für das Ordnungsamt sind notwendig, exakte Zeitangaben / genauer Standort / Kennzeichen der Fahrzeuge / Fotos von Müllablagerungen oder Zeugen / detaillierte Beschreibung der Lärmbelästigung (welche Auswirkungen / Dokumentationen oder Protokolle dazu mit Ursache und Ausmaß der Lärmbelästigung), dann können geeignete Maßnahmen ergriffen werden und ggf. die zuständige Firma zur Verantwortung gezogen werden.

Es handelt sich um einen öffentlichen Verkehrsweg der Stadt Zossen, Zufahrtsstraße für Nordtor der MEAB, daher MEAB auch Anlieger sowie direkter Anlieger und wie Fam. Korge & Schramm.

Bürger(in) 4: BSR hat den zum Firmengelände anliegenden Seitenstreifen gemäht & bereinigt, vielleicht könnten sie die parkenden LKW's ansprechen und eine Lösung finden

Pferde & Hunde im Ort, Nachlese zum Gedankenaustausch

Aufbauender Prozess: erst Termin mit dem Landesrevierförster um Hintergrundwissen zu erlangen, dann öffentliche Einladung zum Gedankenaustausch untereinander mit einem sachkundigen Naturschützer, generell besteht die Leinenpflicht für Hunde, Hinterlassenschaften sind aufzunehmen. Pferdebesitzer dürfen jeden zweispurigen Weg bereiten, Hinterlassenschaften sind aufzunehmen, auf dem Gehweg dürfen Pferde laut Straßenverkehrsordnung nicht geführt werden, ich appelliere erneut an die gegenseitige Rücksichtnahme und Vernunft. Familie M. sucht persönliche Gespräche mit den Pferdehofbesitzern rund um die Dorfaue.

Kommentar Bürger(in) 3: es wird immer schlimmer, Pferdebesitzer werden immer dreister und stellen unsachgemäße Forderungen an andere Hundebesitzer. Oftmals Fremde (Hundetourismus), dadurch bekommen die Betroffenen, die Stimmung im Ort gar nicht mit.

Frage Bürger(in) 4: gibt es Gedanken zum Erbau eines Hundespielplatzes? Kommentar OV: Kontaktaufnahme mit der Verwaltung welche Möglichkeiten hier über Stadt bestehen, kann in Eigeninitiative erfolgen. Frage BM: wie viele Vorfälle gab es denn bisher überhaupt?

Kommentar Bürger(in) 5: Situation am Friedhof: Autotüren gehen auf, Hunde sind raus und unangeleint nicht mehr gesehen.

Empfehlung Jens Kaehlert: exponierte Stelle, als Startpunkt für Hunderauslaufen: Schilder mit Leinenpflicht/-zwang aufstellen, da die Stadt in die Lage versetzt werden muss zu handeln. Hier zunächst an der Planstraße und Friedhofstraße.

Frage Bürger(in) 6:

Wäre es nicht sinnvoller Steuermarken zu kontrollieren? In anderen Gemeinden wurden hier positive Erfahrungen gesammelt. Anmerkung Jens Kaehlert: kann Einmaleffekt haben. Vorschlag BM: in Abstimmung mit der Verwaltung an einem vor hoch frequentiertem Wochenende das Ordnungsamt aktivieren.

18 Baugebiet "Südlicher Planweg"

Der Satzungsbeschluss und die Anpassung des Flächennutzungsplanes sind durch das oberste Gremium der Stadt, der Stadtverordnetenversammlung, beschlossen worden.

Kommentar zukünftige Anwohnerin: warten auf Beschluss vom Landkreis, danach kommt eine Veröffentlichung im Amtsblatt, theoretisch steht dem Projekt nichts mehr entgegen. Frage OV an OB Herr Wilke: Das Projekt startete vor einigen Jahren in deiner Amtszeit, warum jetzt Enthaltung zum Beschluss in der SVV, es geht um die Interessen der Schöneicher Anwohner. Welche Gründe liegen dafür vor?

Kommentar OB: steht dem Projekt grundsätzlich nicht im Weg, er hat nicht mit Nein abgestimmt, es fehlten ihm aber noch ein paar Unterlagen.

19 Wohngebiet Birkenhain

Anwohner hat das Gespräch mit OV gesucht und ihr die derzeitige Lage geschildert.

Anwohner:

Durch Zufall von der Insolvenz der Baufirma im Birkenhain gehört. Anschließende Recherchen im Insolvenzregister, haben ergeben, dass Investor am 02.07. Insolvenz beantragt hat. Gebiet ist seit 4 Jahren eine Baustelle, mit mittlerweile dem 4. Investor.

Wie geht es weiter? Welche Möglichkeiten gibt es?

Kommentar BM: ich kann hier und jetzt keine Antwort geben, mir ist der Sachstand nicht bekannt. Bitte schriftlich ans Rathaus wenden.

Anmerkung Bürger(in) 7: wir wohnen seit 25 Jahren in diesem Baugebiet, die Situation wird untragbar, Mehrfamilienhäuser sind nicht B-Bebauungsplan verzeichnet. Kommentar BM: Die aktuelle Stimmung der Anwohner ist nachvollziehbar, eine nicht baukonforme Bebauung kann nicht nachvollzogen werden.

Hinweis Bürger(in) 8: zum Ablauf: zunächst wird ein vorläufiges Insolvenzverfahren eröffnet und dann folgt Entscheidung über die Eröffnung

Frage Bürger(in) 9: wer ist bspw. für Schäden der Straße verantwortlich? Wer ist Ansprechpartner? Stadt oder privat? Kommentar BM: aktuell nicht die Stadt.

Anwohner mit o.g. Anliegen an die BM: Warum dürfen sie sich hierzu in der Öffentlichkeit nicht äußern? Kommentar BM: wir können einen bilateralen Termin vereinbaren? Frage zur Sicherheit; Sicherung zum Baumaterial etc. Es finden augenscheinlich Diebstähle statt.

Kommentar BM: auch hier steht der Investor in Verantwortung.

Vorschlag BM: Die Anwohner aus dem Wohngebiet Birkenhain: schreiben die Punkte an die Stadt nieder und vereinbaren Einzelgesprächstermine, wo die BM die entsprechenden Kolleg*innen aus den einzelnen Sachgebieten mit hinzuziehen kann.

20 Kirche / Naschgarten Schöneiche

- 8.6. Pfingstgottesdienst mit Taufe und Überraschungshochzeit, leider regnete es, alle Gäste fanden im Haus einen Platz und es waren knapp über 100 Leute, so voll wie lange nicht
- die Zweifel zur Erhaltung des Standortes Schöneiche sind endgültig vom Tisch
- Treffen der Helfer im Garten am 8.7., 30 Personen fanden sich zusammen, jeder brachte was zu Essen oder zu Trinken mit, es war ein geselliger Abend und neue Ideen wurden ausgetauscht
- beim nächsten Erntedankgottesdienst am 28.9. wird es auch wieder (3x Infolge) eine Taufe geben, KCS: parallel findet ein Flohmarkt auf dem Gelände zwischen Feuerwehr & Spielplatz statt, ich möchte an das Kartoffelfest der BGS am 27.9. erinnern
- alles, was im Garten reift, kann geerntet und mitgenommen werden, die Kasse des Vertrauens ist ein weißer Briefkasten im Naschgarten am Ausgang

OV dankt auch hier allen fleißigen Helfern, die den Garten durch regelmäßige Arbeitseinsätze so ordentlich halten.

21 Schließung der öffentlichen Sitzung

OV bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht allen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit. Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 23.09.2025 statt.

Frau Strzelecki schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:25 Uhr.

Ramona Strzelecki
Vorsitz

Kerstin Ribbecke
Protokoll